

# Inhalt

Vorwort 7

*I Zur Theorie einer psychoanalytisch begründeten  
Psychosomatik 9*

Freuds Konzept über die Entstehung psychogener  
Körpersymptome 13

Freud als Begründer der psychosomatischen Medizin 33

Ist die »psychosomatische Struktur« der französischen Schule  
krankheitsspezifisch? 46

Funktionelle Pathologie und Psychosomatische Medizin 77

Ätiologische Gedanken zur Entstehung psychosomatischer  
Krankheiten 86

*II Zur Psychodynamik einiger psychosomatischer  
Erkrankungen 103*

Ergebnisse der psychosomatischen Diabetes-Forschung 107

Psychosomatische Konzepte des Diabetes mellitus 151

Beitrag der Psychosomatischen Medizin zur Therapie des  
Diabetes 167

Psychosomatische Untersuchungen über die Ätiologie des  
Altersdiabetes 190

Die Bedeutung der Oralität für den Altersdiabetes und die mit  
ihm verbundenen depressiven Phasen 209

Rheumatische Muskel- und Gelenkerkrankungen als  
funktionelles Geschehen 226

Zur Dynamik des Krankenhausaufenthaltes von  
Ulkuskranken 252

*III Die Prognose unbehandelter psychosomatischer  
Erkrankungen im Lichte der psychoanalytischen Theorie  
des Symptomwandels 267*

Prognose und Spätschicksale unbehandelter funktioneller  
Syndrome 274

Zur Prognose unbehandelter Neurosen 310

Zur Prognose der Anorexia nervosa 321

*Anhang*

Die Situation der Psychosomatischen Medizin und  
Psychoanalyse an den Universitäten der Bundesrepublik  
Deutschland 1976 339

*Quellennachweis 359*